

Zeichenerklärung

zu den Festsetzungen des Bebauungsplanes

<p>1 Bestandsangaben</p> <p>Bestandene Gebäude Freistehende Mauer Gemarkungsgrenze Flurgrenze Flurstücksgrenze - Eigentumsgrenze Flurstücknummer Nutzungsgrenze Topograph. Umrisse</p>	<p>2 Art der baulichen Nutzung</p> <p>WS Kleinsiedlungsgebiet WR Reines Wohngebiet WA Allgemeines Wohngebiet WB Besonderes Wohngebiet GE Gewerbegebiet GI Industriegebiet</p> <p>3 Maß der baulichen Nutzung</p> <p>II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze I Zahl der Vollgeschosse zwingend GRZ 0,3 Grundflächenzahl GFZ 0,5 Geschossflächenzahl Baumassenzahl</p>	<p>4 Bauweise, Baulinie, Baugrenze</p> <p>O Offene Bauweise Nur Einzelhäuser zulässig Nur Doppelhäuser zulässig ED Einzel- u. Doppelhäuser zulässig Nur Hausgruppen zulässig Geschlossene Bauweise</p> <p>Baugrenze</p>	<p>5 Erschließung, Versorgung</p> <p>Fach für den Gemeindefach Verkehrsflächen Straßenverkehrsfläche Öffentliche Platzfläche Verkehrsberuhigter Bereich Versorgungsanlagen Transformatorstation Versorgungs- und Abwasserleitungen Freisetzung mit Schutzstreifen z. B. ... Kanal Wasserleitungen ...</p>
<p>6 Grünflächen, Pflanzbindungen</p> <p>Grünflächen (offen) bzw. Zusatz privat Bäume zu pflanzen alle 20,00m Bäume zu erhalten Sträucher zu pflanzen Sträucher zu erhalten</p>	<p>7 Sonstige Planzeichen</p> <p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung Gewünschte Grenzziehung (unverbindlich) Gebäudestellung, Firstrichtung Sichtfeld Lagerung, Abstellen, Bewehrung, Einfriedigung max. 1,80 m Höhe zulässig mit Gef. Fahr- oder Leitungsrechte zu belastende Fläche Nicht überbaubare Grundstücksfläche</p>	<p>8 Textfestsetzungen</p> <p>1) Im GE (E) sind nur zulässig, sonstige nicht störende Gewerbebetriebe, sowie die in § 8 (3) Nr. 1 Bau NVO genannten Betriebswohnungen.</p>	<p>9 Gestalterische Festsetzungen gemäß § 123 LBauO</p> <p>SD Satteldach WD Walmdach FD Flachdach</p>

Gemarkung: Feh-Ritzhausen
 Maßstab: 1: 1000
 RaKa Nr.:
 Flur: 8, 9, 12
 Verkleinerung: —
 Vergrößerung: —

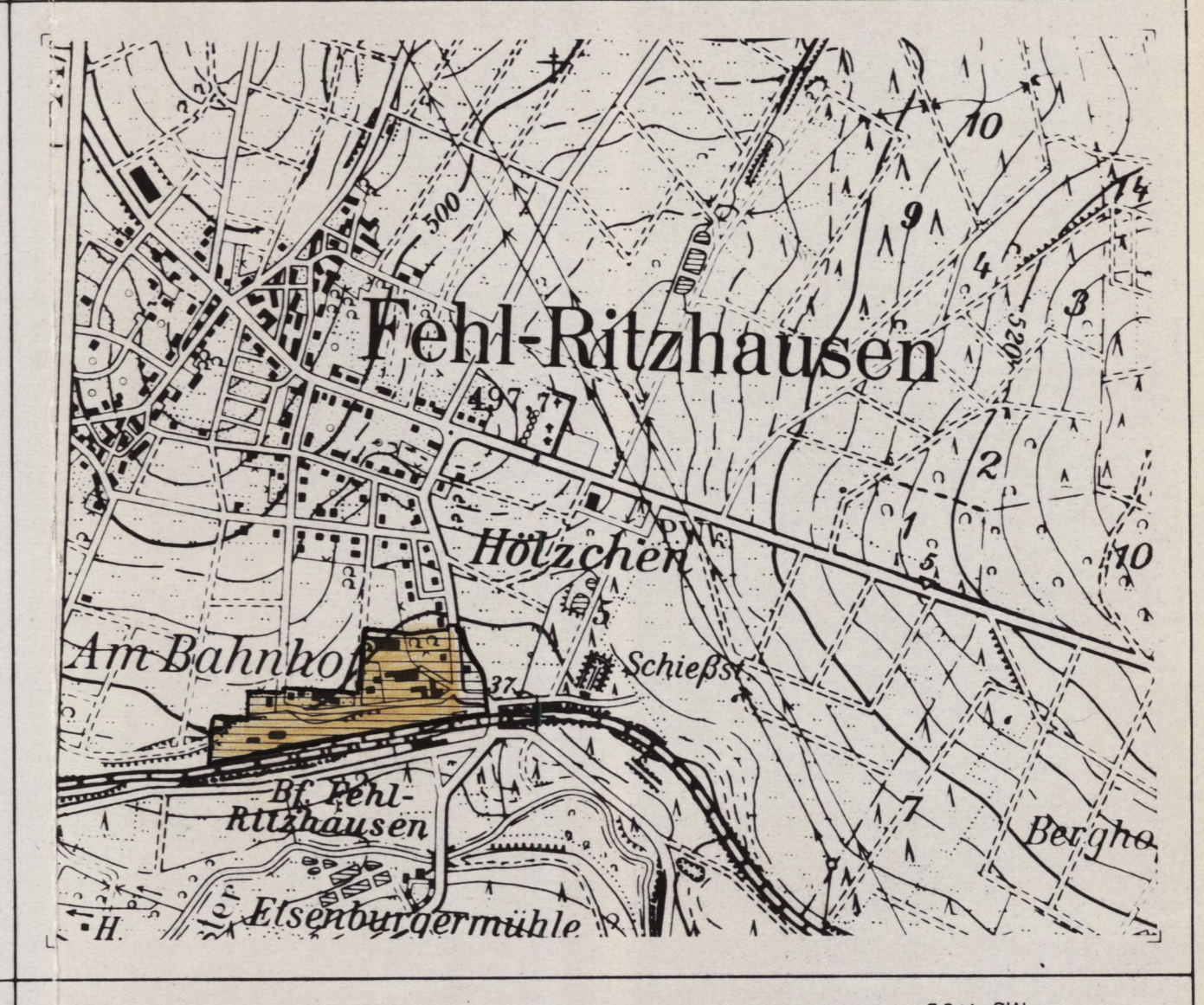
Gemeinde Feh-Ritzhausen
Bebauungsplan
"Gewerbegebiet"

Planunterlagen: 1: der katastraltypische Punkarte
 Zur Verfertigung herangezogen:
 Untergaugung

Westlerberg den 22.11.1984
 Katastrant

Für die städtebauliche Planung
Kreisverwaltung
des Westerwaldkreises
in Montabaur

Montabaur, den 23. 1. 85 i. a. Re.
 Geändert: Montabaur, den 19. 4. 85 i. a. Re.
 Geändert: Montabaur, den 27. 7. 85 i. a. Re.
 11. 6. 86 i. a. Re.
 30. 10. 87 i. a. Re.
 6. 10. 88 i. a. Re.



Rechtsgrundlagen Bundesbaugesetz, Baunutzungsverordnung, Planzeichenverordnung, Landespflegegesetz, Bundesimmissionsschutzgesetz, Landesbauordnung in der jeweiligen Fassung

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BBauG am 23. 10. 80
 Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung am 8. 3. 1981
 Öffentlichkeitsbeteiligung vom 23. 4. 1981 bis 23. 5. 1981 nach Bekanntmachung am 1. 4. 1981
 Satzungsbeschluss gemäß § 10 BBauG am 25. 10. 1982

14. 3. 1975
 8. 3. 1981
 23. 4. 1981
 25. 10. 1982

Feh-Ritzhausen am 16. 1. 1989
 Ortsgemeinde Feh-Ritzhausen
 Ortsbürgermeister

Vergrößerung im Maßstab 1: 10000 aus der Top Karte 1: 25000 Blatt Nr. 5314 SW
 Mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Rheinland-Pfalz vom 8. 2. 1974
 Az. 4062/67/74 erteilt durch Verbandsgemeinde Bad Marienberg

Genehmigungserwerb
 Unbedenklichkeit am 20. 1. 1989
 gem. § 12 BBauG bekannt gemacht worden

Der Bebauungsplan erlangt mit der Bekanntmachung Rechtskraft

Feh-Ritzhausen am 16. 1. 1989
 Ortsgemeinde Feh-Ritzhausen
 Ortsbürgermeister